

(Ebook free) Zwischen Ewig und Jetzt: Roman

Zwischen Ewig und Jetzt: Roman

Von Marie Lucas

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #207086 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-07Erscheinungsdatum:
2013-03-07File Name: B00AEK7QUI | File size: 47.Mb

Von Marie Lucas : Zwischen Ewig und Jetzt: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zwischen Ewig und Jetzt: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
gruseliger Jugendroman mit DreiecksbeziehungVon fantasticbooksNach dem Tod ihres Vaters ist in Julias Leben

nichts mehr wie es mal war. Entsetzt und auf die harte Tour muss sie erkennen, dass ihr Familienleben auf einer Lge aufgebaut ist und ihrer Mutter und ihr nichts mehr geblieben ist. In einer neuen Stadt in einer Hochhausiedlung beginnen die beiden ein neues Leben, doch die Spuren des Erlebten haben Narben bei Julia zurckgelassen. In dem verzweifelten Versuch ihr altes Leben wiederzubekommen verstrickt sie sich in ein Netz aus Lgen. Sie gibt vor, in einer besseren Wohngegend zu leben, schnappt sich den umschwrmten Felix als Freund und wird Teil seiner angesagten Clique. Als dann jedoch ihr Opa stirbt und sie die nhere Bekanntschaft von Niki macht, droht alles ber ihr zusammenzubrechen. Denn Niki kann mit den Toten sprechen und hat eine Nachricht fr sie....Meine Meinung:"Zwischen ewig und jetzt" ist ein spannender Jugendfantasyroman, der mich schnell gefesselt hat. Der jugendlich, leichte Schreibstil der Autorin und die gefhlvolle Erzhlweise in der ersten Person aus der Sicht von Julia haben mich in die Geschichte hineingezogen und sie mich miterleben lassen. Dadurch hatte ich das Gefhl, durch die Geschichte zu fliegen und die Seiten zogen viel zu schnell an mir vorbei.Julia hat ihr ehemaliges Leben komplett hinter sich zurcklassen mssen und fhlt sich von den Menschen, die sie liebt, belogen und betrogen. Der Neuanfang in einer anderen Stadt fhlt ihr schwer und so erschafft sie fr ihren neuen Freunde eine Fassade, hinter der sie sich versteckt. Nie wieder mchte sie zum Auenseiter werden und das ist auch einer der Grnde, weshalb sie nicht auf ihr Herz hrt und Niki zunchst meidet und sehr schnell mit Felix zusammenkommt. Ich konnte Julias Zerrissenheit zwischen den beiden Jungs sehr gut nachvollziehen, da auch ich sie beide in mein Herz geschlossen habe. Zwar waren einige ihrer Handlungen ein wenig zu spontan fr meinen Geschmack, aber das kann ihr sicher aufgrund ihres jungen Alters und des Gefhlschaos, das in ihr tobt, verziehen werden.Niki umgibt eine geheimnisvolle Aura. Nicht nur, weil er der Sohn eines Bestattungsunternehmers ist, sondern er ist auch in der Lage mit den Toten zu sprechen. Er scheint sich mit seiner Gabe abgefunden zu haben und auch mit der Position, die sie ihm unter seinen Klassenkameraden verschafft. Obwohl er niemand dort zu seinen Freunden zhlen kann, wirkt er zwar gelegentlich leicht resigniert, aber nicht verbittert und er strahlt zudem eine ordentliche Portion Selbstbewusstsein aus. Ich htte mich gefreut, wenn es whrend der Erzhlung auch Passagen aus seiner Sicht gegeben htte, die den Fantasy- und Spannungseffekt sicherlich noch mehr verstrkt htten.Whrenddessen ist Felix es gewohnt, das zu bekommen, was er mchte. Als gutaussehender Sohn reicher Eltern hat er eine gewisse Stellung in seiner Clique und die Mdchen fhlen sich von ihm angezogen. So auch Julia. Doch trotz gelegentlichem Aufblitzen einer unvermeidlichen Arroganz ist er doch ein sehr netter und umnglicher, junger Mann, dem sehr an Julia gelegen ist.Das Cover des Buches finde ich auerordentlich gelungen und hat es mir auch gleich angetan. Das passepartouthnliche Motiv wirkt sehr filigran und nur die Blten und der Titel werden durch die leichten Pinktne akzentuiert. In einer Buchhandlung wre ich garantiert nicht an diesem schnen Buch vorbeigegangen.Fazit:Der im Fischer FJB Verlag erschienene Roman "Zwischen ewig und jetzt" ist ein Jugendfantasyroman, der Liebe, Vertrauen, Verlust, Wahrheit und Freundschaft thematisiert und gleichzeitig auch Aspekte eines Kriminalromans aufweist. Ich fhlte mich von der spannenden Geschichte sehr gut unterhalten und habe sie mehr oder weniger in einem Rutsch durchgelesen. Der jugendliche Schreibstil und die gruselige Stimmung haben mich bis zum Ende gefesselt. Sehr gerne htte ich noch mehr ber Julia, Niki und Felix gelesen.4,5 Sterne0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. schner Jugendroman mit Liebe und ein wenig GnsehautVon Katja W.Inhalt:Julia hat eine Menge Geheimnisse und stndig lgen zu mssen kann schon anstrengend sein. Nachdem sie mit ihrer Mutter in eine neue Stadt gezogen ist, versucht sie ihr altes Leben hinter sich zu lassen. Warum das so ist, erfhrt der Leser nach und nach.Sie verliebt sich sofort in Niki, Liebe auf den ersten Blick. Aber Niki ist ein Auenseiter und Julia brauch jetzt einfach viele Leute um sich, sie will nicht allein sein. Durch ihren neuen Freund Felix scheint sie auch neue Freunde gefunden zu haben, doch unwohl fhlt sie sich trotzdem.Eines Tages spricht Niki sie an, um ihr eine Nachricht von ihrem Grovater zu berbringen. Zuerst hlt sie ihn fr verrckt, denn ihr Grovater ist tot. Ihre Neugier ist jedoch grer und pltzlich glaubt sie Niki doch.Danach entwickelt sich ein hin und her zwischen Niki, Felix und ihr. Sie erfhrt von der jahrelangen Freundschaft zwischen Niki und Felix und wie es zum Bruch kam. Durch Julia verbringen auch die zwei wieder etwas Zeit miteinander.Was ich etwas schade finde ist, dass das Testament kurzzeitig behaupt keine Rolle mehr spielt und in den Hintergrund rckt. Obwohl es am Anfang so unglaublich wichtig fr Julia ist. Kurz vor Schluss wird man damit dann wieder konfrontiert, ich hatte es schon fast vergessen und dachte es ginge nur noch um Geister und Niki.Meinung:Schreibstil: Der Schreibstil von Marie Lucas war am Anfang etwas gewohnungsbedrftig. Die Stze sind teilweise knapp verfasst. Aber nach ein paar Seiten hatte ich mich in den Schreibstil eingeleesen. Ein paar Probleme hatte ich damit, dass man ab und zu so abrupt aus den Kapiteln gerissen wurde. Man knnte auch sagen mitten aus dem Geschehen. Nur um dann im nchsten Kapitel kurz erklrt zu bekommen was noch geschehen ist.Fazit: Die Idee ist gut, die Charaktere gut ausgebaut. Jedoch konnten mich die Gefhle von Julia teilweise nicht ganz berzeugen, ab und an war sie mir auch etwas zu naiv. Ich mein, wenn ich bei jemandem schon ein schlechtes Gefhl habe oder bekomme, dann wrde ich um den auch einen groen Bogen machen.Die Passagen in denen Niki mit den Geistern spricht haben mir gut gefallen. Die "gruseligen" Stellen htten besser sein knnen, aber dies soll ja jetzt kein Horror-Roman sein daher ist es okay.Die Geschichte wurde zum Schluss hin ein wenig vorhersehbar, vieles konnte ich mir schon ab der Hlfte des Buches denken. Daher war das Ende nicht so berraschend fr mich. Dies hat dem Buch jedoch nicht geschadet.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebesgeschichte mit Fantasyelementen und kriminalistischen ZgenVon FavolaIn Julias Vergangenheit ist einiges schief gelaufen. Was

genau, erfahren wir Schritt für Schritt im Verlaufe der Geschichte. Ihre Erlebnisse waren so einschneidend, dass sie sich vorgenommen hat, an der neuen Schule ihre Vergangenheit ganz hinter sich zu lassen. So schenkt sie ihren Gefühlen zu Niki keine Beachtung, da er in der Schule von allen als Spinner abgetan wird und der totale Aussenseiter ist. Sie baut sich ihre eigene Identität auf und ist bald an der Seite von Felix zu finden, eines reichen, gut aussehenden und beliebten Mitschlers. Sie verstrickt sich immer mehr in einem Lügennetz und man fragt sich als Leser ob und wann ihr aufgebautes Kartenhaus wohl einstrzen wird. "Zwischen Ewig und Jetzt" ist aus der Perspektive von Julia geschrieben. So bekommt man ihre Alpträume, ihre Ängste und ihre Hin- und Hergerissenheit zwischen Felix und Niki hautnah mit. Einige ihrer Beweggründe konnte ich mir aufgrund ihrer Vergangenheit ja noch erklären, doch es gab doch einige Dinge, die mich an ihrer Person störten. So hatte ich immer das Gefühl, dass ihr Geld und Statussymbole wichtiger waren als zum Beispiel ihre Familie. Und dann diese Dreiecksgeschichte . . . etliche Male hätte ich Julia am liebsten einmal gehörig durchgeschüttelt. Felix ist also der gut aussehende, eher oberflächliche Junge aus reichem Haus. Am liebsten ist er mit seiner Elite-Clique unterwegs oder stellt für Julia eine mondäne Cricket-Ablenk-Party auf die Beine. Er war für mich am Anfang recht schnell abgehakt, da ich das Gefühl hatte, dass er Julia nur als ein schnelles Accessoire und fürs Küssen (und mehr) an seiner Seite wollte. Ich fand es sehr schön von Marie Lucas, dass sie Felix für einmal nicht in dieses sonst bliche Schema drückte. Dafür ist Niki wieder der obligatorische distere, geheimnisvolle Gegenpol. Und auch in diesem Buch ist mir dieser Part sofort sympathisch. Niki kann mit Toten reden und hat diese Gabe als einen Teil von sich akzeptiert. Auch seine Aussenseiterrolle und die zum Teil recht miesen Sprüche in der Schule, scheinen ihn nicht aus der Ruhe zu bringen. Es wird ein regelrechtes Mobbing gegen ihn betrieben. Trotzdem will er allen helfen - Lebenden und Toten. Und als er Julia eine sehr wichtige Botschaft von ihrem erst kürzlich verstorbenen Opa bringt, verbringen sie immer mehr Zeit gemeinsam. Und genau diese Nachricht von Julias Großvater bringt nun Krimielemente ins Spiel. Laut ihm soll irgend etwas mit dem Testament ihres Vaters nicht stimmen. Und so macht sich Julia mit ihren zwei Herzknern auf die Suche nach der Wahrheit. Marie Lucas hat einen sehr jugendlichen, bildhaften und flüssigen Schreibstil, mit dem sie einen sofort zu fesseln vermag. Sie baut eine dichte und leicht gruselige Atmosphäre auf und mischt gekonnt Krimielemente in ihre jugendliche Fantasy-Liebesgeschichte. Die Zusammentreffen mit den verschiedenen Toten sind wohl das Highlight dieses Buches. Sind sie wirklich alle guttmütig oder gibt es auch böse Geister? Julia und Niki sind da lange nicht einer Meinung und die Autorin vermag damit ab und zu eine gruselige Stimmung zu erzeugen. Fazit: "Zwischen Ewig und Jetzt" ist eine schaurig-schöne Liebesgeschichte mit Fantasyelementen und kriminalistischen Zügen. Das Buch besticht mit einer dichten, leicht gruseligen Atmosphäre, die einen gefangen nimmt und einem kurzweilige Lesestunden beschert.

Kurzbeschreibung Wenn das Jenseits dir noch was zu sagen hat Ich habe ihn gesehen und mich sofort in ihn verliebt. Und im nächsten Augenblick war es schon wieder vorbei. Trennung, Schmerz, das volle Programm. Liebe auf den ersten Blick kennt jeder, oder fast jeder. Aber es gibt auch die Trennung auf den zweiten Blick. Von jemandem, den man sich einfach nicht erlauben darf. Weil er zu schön ist, zu allein, oder weil er ein Geheimnis hat. Aber Julia kann nicht aufhören an Nikolaos zu denken, den sie gleich am ersten Tag an der neuen Schule kennengelernt hat. Und tatsächlich hat er ein gefährliches Geheimnis er kann mit Toten sprechen Eine wunderschöne Liebesgeschichte, die Gnsehaut macht weil die Wahrheit stärker ist als der Tod. Die sechzehnjährige Julia möchte ihr altes Leben am liebsten vergessen. Deshalb spielt sie an der neuen Schule die wohlhabende, unbeschwertere Neue und sucht nach Freunden, die möglichst keine Fragen stellen. Da kommt ihr der gutaussehende, beliebte Felix gerade recht. Schon bald ist sie seine Freundin und damit Teil der angesagtesten Clique der Schule. Aber sie kann nicht aufhören an Nikolaos zu denken, den sie gleich am ersten Tag kennengelernt hat. Von Anfang an strahlt er etwas Dunkles, Geheimnisvolles aus. Ihre neuen Freunde meiden ihn, weichen Julias Fragen nach ihm aus. Eines Tages spricht Niki Julia an. Er hat eine Nachricht für sie, von ihrem Großvater. Aber Julias Großvater ist tot Pressestimmen "Tolle Gnsehautliebesgeschichte!" Mädchen, 7.5.2013 " Zwischen Ewig und Jetzt ist ein spannender Jugend-Fantasyroman, der den Leser schnell in den Bann zieht." Ute Breiter, Jugendschriftenausschuss des BLLV, 14.5.2013 "Mir hat [] gefallen, dass man nicht schon nach der Hälfte weiß, dass das Ganze auf ein lupenreines Happy End zusteuert was es auch nicht tut." Marina Miller, Südwestpresse, 12.3.2013 **Kurzbeschreibung** Wenn das Jenseits dir noch was zu sagen hat Ich habe ihn gesehen und mich sofort in ihn verliebt. Und im nächsten Augenblick war es schon wieder vorbei. Trennung, Schmerz, das volle Programm. Liebe auf den ersten Blick kennt jeder, oder fast jeder. Aber es gibt auch die Trennung auf den zweiten Blick. Von jemandem, den man sich einfach nicht erlauben darf. Weil er zu schön ist, zu allein, oder weil er ein Geheimnis hat. Aber Julia kann nicht aufhören an Nikolaos zu denken, den sie gleich am ersten Tag an der neuen Schule kennengelernt hat. Und tatsächlich hat er ein gefährliches Geheimnis er kann mit Toten sprechen Eine wunderschöne Liebesgeschichte, die Gnsehaut macht weil die Wahrheit stärker ist als der Tod. Die sechzehnjährige Julia möchte ihr altes Leben am liebsten vergessen. Deshalb spielt sie an der neuen Schule die wohlhabende, unbeschwertere Neue und sucht nach Freunden, die möglichst keine Fragen stellen. Da kommt ihr der gutaussehende, beliebte Felix gerade recht. Schon bald ist sie seine Freundin und damit Teil der angesagtesten Clique der Schule. Aber sie kann nicht aufhören an

Nikolaos zu denken, den sie gleich am ersten Tag kennengelernt hat. Von Anfang an strahlt er etwas Dunkles, Geheimnisvolles aus. Ihre neuen Freunde meiden ihn, weichen Julias Fragen nach ihm aus. Eines Tages spricht Niki Julia an. Er hat eine Nachricht für sie, von ihrem Großvater. Aber Julias Großvater ist tot